

## Unterlagencheckliste Privatkunden (Zuschuss)

- 1. Vollständig ausgefülltes und unterzeichnetes Antragsformular (IB-Formblatt)
- 2. Erklärung zur Datenverarbeitung (IB-Formblatt)
- 3. Identitätsnachweis (Kopie vom Personalausweis oder Reisepass)
- 4. Vollmacht bei Vertretung durch Dritte (IB-Formblatt)

## **Programmspezifische Unterlagen im Rahmen der Antragsstellung des Förderprogramms Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG DIREKT**

- 5. Aktuelle Einkommensnachweise mindestens der letzten 3 Monate für alle Beschäftigungsverhältnisse
- 6. Kopie(n) des/der aktuellen Arbeitsvertrages/-verträge
- 7. **Vergabe von Aufträgen**  
Vor Abschluss eines Vertrages mit einem Bildungsanbieter bzw. einer Kinderbetreuungseinrichtung haben Sie mindestens drei vergleichbare Angebote von verschiedenen Anbietern einzuholen. Angebote aus dem Internet sind dabei zulässig. Nachfolgende Unterlagen sind einzureichen:

Bei einem Auftragswert über EUR 5.000,00:

Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots (IB-Formblatt) – inkl. beizufügendes Angebot / beizufügende Angebote

Bei einem Auftragswert unter EUR 5.000,00:

Das favorisierte Angebot

- 8. Unterlagen zum ESF-Teilnehmer/-innen-Monitoring (IB-Formblätter)  
Die Datenerhebung dient zur Überprüfung der Effizienz des aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanzierten Förderprogramms im Hinblick auf die damit angestrebten Ziele (Artikel 21 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) und besteht aus einer Einwilligungserklärung zum Erheben und Übermitteln Ihrer notwendigen Daten, dem Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt, dem Teilnehmer/-innenfragebogen zum Austritt sowie einem Fragebogen für die repräsentative Stichprobe 6 Monate nach Ende des Vorhabens.  
Mit dem Antrag sind die Einwilligungserklärung („Einwilligungserklärung des/der Teilnehmers/-in“) auf dem hierfür vorgegebenen Formular und der „Teilnehmer/-innenfragebogen zum Eintritt“ ausgefüllt und unterschrieben einzureichen. Bei den im Teilnehmerfragebogen enthaltenen Fragen handelt es sich mit Ausnahme der Fragen zu „Migrationshintergrund oder anerkannter Minderheit“, „Behinderung“ und „Sonstige Benachteiligung“ um sog. Kernfragen. Hierzu sind vollständige Angaben unverzichtbar.  
Bitte beachten Sie dazu ergänzend die „Allgemeinen Hinweise zum ESF Teilnehmer/-innen-Monitoring“, Sie sind „Teilnehmer/-in“ im Sinne der dortigen Hinweise.

Bitte reichen Sie zusätzlich folgende Unterlagen ein:

bei Weiterbildungsstudiengängen an Hochschulen oder Weiterbildungen mit anderen besonderen Zugangsvoraussetzungen:

- 9. Nachweis über das Vorliegen einer vorgeschriebenen Zugangsberechtigung

bei Zusatzqualifikationen für Auszubildende:

- 10. Bestätigung des Ausbildungsbetriebes zur Teilnahme an einer Zusatzqualifikation und Bestätigung der Zusätzlichkeit durch die Kammer (IB-Formblatt)

bei Zusatzqualifikationen für Schülerinnen / Schüler:

- 11. Bestätigung der Berufsfachschule zur Teilnahme an einer Zusatzqualifikation und Bestätigung der Zusätzlichkeit durch die zuständige Stelle (Kammer) (IB-Formblatt)

Um Ihnen schnellstmöglich die Entscheidung mitteilen zu können, benötigen wir alle genannten Unterlagen vollständig. Diese Checkliste soll Ihnen dabei helfen, alle wichtigen Unterlagen zusammen zu tragen. Bitte beachten Sie, dass die Angaben im Förderantrag und in den beigefügten Unterlagen identisch sein müssen. Wir sind Ihnen gern beim Ausfüllen behilflich. Ein Berater beantwortet Ihnen kostenfrei unter **0800 56 007 57** alle offen gebliebenen Fragen.

Bitte beachten Sie, dass unvollständige Anträge (dazu zählen auch fehlende Anlagen und Nachweise) ohne Erteilung eines Zuwendungsbescheides zur Vervollständigung zurückgesandt werden. Unvollständige Anträge gelten als nicht wirksam gestellt.

**Die in Klammern gekennzeichneten IB-Formblätter stehen im Internet unter [www.ib-sachsen-anhalt.de/privatkunden.html](http://www.ib-sachsen-anhalt.de/privatkunden.html) zum Download bereit.**

**Sie haben Fragen? Unsere Experten beraten Sie gern unter der kostenfreien Hotline 0800 56 007 57.**